

Ethik - Klasse 10 - mittel

Thema: Zivilcourage in einer Organisation | Arbeitszeit: ca. 45 Minuten | Kompetenzen: Perspektiven prüfen, Werte abwägen und urteilen

Dilemma / Ausgangssituation

Eine Auszubildende bemerkt wiederholte diskriminierende Äußerungen einer Führungskraft. Betroffene wünschen Unterstützung, fürchten aber berufliche Nachteile.

Aufgaben

1. Benenne alle Beteiligten und ihre Interessen.

2. Formuliere den zentralen Wertekonflikt.

3. Nenne je ein Argument für und gegen den Vorschlag oder das Verhalten.

4. Triff eine begründete Entscheidung und beschreibe ihre Umsetzung.

5. Leite eine allgemeine Regel für vergleichbare Fälle ab.

Vollständige Lösungen

Ethik - Klasse 10 - Zivilcourage in einer Organisation

1. Betroffene, Auszubildende, Führungskraft und Organisation.
2. Widerspruch und Schutz vor Diskriminierung stehen gegen reale Risiken durch Machtgefälle.
3. Dafür: Öffentlicher Protest kann das Problem sichtbar machen. Dagegen: Unkoordiniertes Vorgehen kann Betroffene gegen ihren Willen zusätzlich gefährden.
4. Wünsche der Betroffenen klären, Vorfälle dokumentieren und geschützte Beschwerde-, Personal- oder Beratungswege nutzen.
5. Zivilcourage orientiert sich am Schutz und Willen Betroffener und wählt wirksame, sichere Wege.

Kontrolle: Das Urteil berücksichtigt Beteiligte, gegensätzliche Argumente, Folgen und eine nachvollziehbare Regel.



Lösung online

QR-Code scannen:

<https://uebungsblaetter.sekundarschule-ausleben.de/loesungen/ethik/ethik-k10-098-mittel.html>